

Bezug-Preis

In der Hauptstadt aber den Angehörigen abgeben: vierteljährlich 4.50, halbjährlich 8.00, jährlich 15.00.

Abgabe und Expedition: Johannstraße 8, Leipziger 158 u. 222.

Postexpeditionen: Alfred Ochs, Buchhändler, Universitätsstr. 3 (Leipzig, Nr. 4046), 2. Etage, Rathhausplatz 14 (Leipzig, Nr. 2053) u. Königsplatz 7 (Leipzig, Nr. 7000).

Post-Adressen: Haupt-Adressen: Leipziger 158, 171B, 172, 173, 174, 175, 176, 177, 178, 179, 180, 181, 182, 183, 184, 185, 186, 187, 188, 189, 190, 191, 192, 193, 194, 195, 196, 197, 198, 199, 200.

Post-Adressen: Haupt-Adressen: Leipziger 158, 171B, 172, 173, 174, 175, 176, 177, 178, 179, 180, 181, 182, 183, 184, 185, 186, 187, 188, 189, 190, 191, 192, 193, 194, 195, 196, 197, 198, 199, 200.

Nr. 125.

Abend-Ausgabe.

Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Amtsblatt des königlichen Land- und des königlichen Amtsgerichtes Leipzig, des Rates und des Polizeiamtes der Stadt Leipzig.

Mittwoch den 9. März 1904.

Anzeigen-Preis

die 6-spaltige Zeitspalte 25 J.

Kleinanzeigen unter dem Rubrum 'Anzeigen' (6-spaltig) 75 J., nach dem Familiennachrichten (6-spaltig) 50 J.

Tabellarisch und alphabetisch angeordnet höher. — Gebühren für Nachdruckungen und Offertenanfragen 25 J.

Extra-Beilagen (gratis), nur mit der Morgen-Ausgabe, ohne Beförderungs-Gebühr, mit Beförderungs-Gebühr 70 J.

Kundenschein für Anzeigen: Abend-Ausgabe: samstags 10 Uhr, Morgen-Ausgabe: nachmittags 4 Uhr. Anzeigen sind stets an die Expedition zu richten.

Die Expedition ist nachmittags ununterbrochen geöffnet von früh 8 bis abends 7 Uhr.

Druck und Verlag von H. Volk in Leipzig (Engl. Dr. R. u. G. Kitzhardt).

98. Jahrgang.

Das Wichtigste vom Tage.

Der Kaiser tritt seine Mittelmeerreise am Sonntag, 12. März, von Bremerhaven aus an.

Der Oberbürgermeister zur Bekämpfung der Keblaus wird den gesetzlichen Körperlichkeiten demnächst zugehen.

Die Kommission zur Beratung von Änderungen in der Strafprozessordnung ist wieder zusammengesetzt.

Nachdem der Freiburger Oberbürgermeister Winterer abgeholt hat, das badische Finanzministerium zu übergeben, wird wohl Ministerialdirektor Dr. Becker Finanzminister werden.

In Prag haben am gestrigen Abend abermals tschechische Ausschreitungen gegen die deutschen Konsulatsbedienten stattgefunden.

Neue Vorrechte.

Dem Reichstage ist schon in erster und zweiter Lesung ein Gesetzentwurf angenommen worden, dessen Inhalt eine eigenartige und nicht gerade angenehme Uebersetzung bedeutet.

In der Begründung des Gesetzentwurfes sucht man vergebens nach einer zureichenden Motivierung dafür, warum der holländischen Familie Rechte, die ihr bis jetzt nicht zustehen, zugeschliffen, also mit anderen Worten, gänzlich unnotwendige, neue Vorrechte geschaffen werden sollen.

Seuilleton.

Ein angenehmes Erbe.

Während hing er das Gewehr über die Schulter und eilte nach dem Walde, um vielleicht dort etwas ruhiger zu werden. Das von ihm aufgeschauete Bild hatte indes einen Reiz, denn, ohne es auch nur zu beachten, ging er immer weiter und weiter.

Im Verlaufe des Gesprächs hatte er aber eine Seitenbemerkung gemacht, und so warbete er, ohne es zu wissen, immer noch auf 'feindlichen' Territorium.

milie niemals souverän gemeint ist, so daß nicht der geringste Grund für eine derartige Aenderung des bürgerlichen Gesetzbuchs herausgeklaut werden kann.

Der russisch-japanische Krieg.

Die Beschießung Wladivostok. Ein in Petersburg gestern eingetroffenes amtliches Telegramm des Statthalteres Alexejew aus

sich, ohne zu feuern, nach der Richtung von Kaw Samor, wo es um 3 Uhr 40 Minuten eintraf, machte hierauf

Näherung der Russen. Die berittenen russischen Vorposten, die in letzter Zeit in der Nähe von Rasan waren, ziehen sich

Im russischen Hauptquartier sind von fremden Nationen nur gelassen: von deutscher Seite die Majore Rosenheim und Schr. v. Lettau.

Japan und Korea. Marquis Nitō wird am 15. März von Tokio nach Korea abreisen. Er wird dem Kaiser von Korea ein

Eine Warnung an China. * Tokio, 8. März. (Tel.) Die Regierung in Tokio von gestern: Der russische Gesandte in Peking

Wieder ein japanischer Rechtfertigungsversuch. * Tokio, 8. März. Die japanische Regierung hat in Bezug auf das Rundschreiben des Kaiserlich

den Rippenstoß, ihn damit zum schnelleren Vormarschreiten antreibend. Endlich — ihn dünkte es eine Ungerechtigkeit —

werden, mit aller Entschiedenheit als nicht im Einklange

1) Die japanische Regierung gibt zu, daß die japanischen Truppen vor der Kriegserklärung in Korea

2) Die Behauptung, daß die japanische Regierung die Beförderung russischer Telegramme durch das dänische

3) Nachdem die japanische Regierung Präsenzerichte mit der nötigen gerichtlichen Selbständigkeit

4) Die Behauptung, dem Kaiser von Korea sei durch den japanischen Gesandten in Seoul erklärt worden,

5) In Bezug auf den Vorwurf, die japanische Regierung habe den russischen Gesandten in Seoul aufgefordert,

„Und was mir da tun?“ (Holl es ihm fragend entgegen.)

„Du hast mich schon verzeihen, daß er deinen Bruder, der sich doch nur um zu Ehren einen Kauf angefangen

Der Waldhüter schmunzelte überlegen.

„Doch ich denn gelagt, daß ich es auf der Stelle melden werde?“ fragte er lachend. „Nun! Derzeit soll mir

Belästigtes Gemurmel lockte seinen schlauen Einfall.

„Du wirst doch nicht!“ rieten sie ihm ab.

„Ich muß, Rinder, halter mich nicht von meiner Pflicht ab —

Nur mit Widerstreben ließ man ihn ziehen und vertrieb sich die Zeit bis zu seiner Rückkehr damit, daß Majors

Ruch hier fand Herr von Dödsfeld, der zwar sehr anständig, aber keineswegs so vollständig wohnungsfähig

(Fortsetzung folgt.)